

**Betreff: Nächtlicher Fluglärm über und um Bad Honnef**

Von **Birte Karst (Bündnis 90/Die Grünen)** 09.09.25, 15:42 Uhr

Sehr geehrter Herr Meyer-Berhorn,

herzlichen Dank für Ihre Fragen. Das Thema Fluglärm bewegt viele Bürgerinnen und Bürger in Bad Honnef – und es ist mir ein wichtiges Anliegen, dass wir hier mehr Schutz und Transparenz erreichen.

### 1. Maßnahmen gegen den Fluglärm

Die Stadt hat bereits erste Messungen in Zusammenarbeit mit dem Köln/Bonner Flughafen durchgeführt – an drei Standorten in Aegidienberg, auf Grafenwerth und im Talbereich. Diese einmaligen Messungen sind ein wichtiger Anfang, doch sie reichen nicht aus:

Ich setze mich dafür ein, dass regelmäßige und langfristige Messungen erfolgen, um die Belastung sowohl tagsüber als auch nachts belastbar nachzuweisen. Mit diesen Daten können wir unsere Forderungen in der Fluglärmkommission und gegenüber der Landespolitik stützen – etwa für Routenänderungen, Einschränkungen in der Nacht und den Einsatz lärmärmerer Technologien. Gleichzeitig will ich die Zusammenarbeit mit der Fluglärmschutzgemeinschaft Siebengebirge e.V. und anderen Initiativen stärken, um die Bürgerinteressen noch deutlicher in den politischen Prozess einzubringen.

### 2. Stationäre Messstellen

Ich unterstütze Ihr Anliegen ausdrücklich. Mobile Messungen sind ein guter Anfang, aber für ein echtes Bild der Belastung brauchen wir stationäre Messstellen. Nur so lässt sich ein kontinuierliches Monitoring sicherstellen – und damit eine klare Datengrundlage für unsere Forderungen.

### 3. Finanzierung und Anzahl der Messstationen

Die Kosten für professionelle Schallpegelmesser können nicht von Ehrenamtlichen getragen werden. Deshalb werde ich mich dafür einsetzen, dass die Stadt Bad Honnef gemeinsam mit Partnern (Flughafen, Deutscher Fluglärmdienst, ggf. Fördermittel des Landes) die Anschaffung übernimmt. Kurzfristig sind zwei Stationen (Berg/Tal) notwendig, um die Unterschiede in den Wohnlagen erfassen zu können. Mittelfristig halte ich ein Netzwerk von drei bis vier Stationen für sinnvoll, damit wir die gesamte Stadt im Blick behalten.

Herzliche Grüße

Birte Karst

Bürgermeisterkandidatin Bündnis 90/Die GRÜNEN

✉ [willkommen@birtekarst.de]

☎ [0170 905 72 16]

🌐 [www.birtekarst.de]